

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
A. EINLEITUNG UND ERLÄUTERUNG DER METHODEN UND ZIELE	9
B. LITERATUR- UND GEISTESGESCHICHTLICHE HINTERGRÜNDE AMERIKANISCHER FIKTIONEN VOM KRIEG	25
I. Indianererzählungen, Familiendramen und "historical romances"	25
II. Krieg als Problem: Das Auseinandertreten individueller und nationaler Sinnstiftungen	47
III. Metafiktionen vom Krieg	75
C. FIKTION ALS GESCHICHTE	81
I. Historische Mission als ideologisches Melodrama (<i>The Young Lions</i> and <i>The Traitors</i>)	81
II. Gesellschaft im Krieg: Die Armee als Mikrokosmos (<i>The Naked and the Dead</i> und <i>The 13th Valley</i>)	102
III. Krieg als Beruf und Berufung (<i>A Walk in the Sun</i> und <i>The Green Berets</i>)	124
D. GESCHICHTE ALS DISKURS	141
I. Die Wiederkehr des Gleichen: John Hawkes, <i>The Cannibal</i>	143
1. Geschichte, Mythos und Stereotyp	144
2. Gewalt und Kannibalismus	147
2.1 Psychoanalytische und anthropologische Aspekte	147
2.2 Sprachliche Gestaltung	152
3. Kommunikation	160
3.1 Kommunikation als soziales System	160
3.2 Die Wiedergeburt der Sprache	165
II. Mythen von Jagd und Tod: Norman Mailer, <i>Why Are We in Vietnam?</i>	175
1. "War" als Formprinzip	175
2. "War" als semantischer Ringkampf	178
3. Aggression und repressive Sexualmoral	181
4. Natur und elektronische Welt	187

III. Balanceakt zwischen Ethik und Rhetorik:	
Joseph Heller, <i>Catch-22</i>.	200
1. Zwischen Satire und Entwicklungsroman	201
1.1 Die Welt als Krieg	203
1.2 Vom pikaresken Spiel zu verantwortlichem Handeln	208
2. Die Gewalt der Worte	216
2.1 "Catch-22": Zur Rhetorik institutioneller Gewalt	217
2.2 Dyadische Figurenkonstellation und Erzählstruktur	221
IV. Der allgegenwärtige Schrecken der Geschichte(n):	
Kurt Vonnegut, <i>Slaughterhouse-Five</i>.	232
1. Historische 'Realität' und das Problem ihrer Fiktionalisierung	234
1.1 'Illusionsbruch' als metafiktionales Erzählprinzip	238
1.2 Zur 'Charakterlosigkeit' der Charaktere	240
2. Modelle aus Science Fiction und Psychologie als literarische Diskursformen	245
3. Die 'Ästhetik des Augenblicks' als fiktionales Gestaltungsprinzip geschichtlichen Erlebens	251
V. Krieg zwischen Erinnerung und Imagination:	
Tim O'Brien, <i>Going After Cacciato</i>	260
1. Bewußtseinstätigkeit und literarischer Diskurs	262
1.1 Der Diskurs der Erinnerung	266
1.2 Der imaginative Diskurs	270
2. Die Interreferenzialität der Diskurse	275
2.1 Erinnerter und imaginierte 'Fakten'	275
2.2 Kollision der Diskurse	280
3. Text und Intertext	294
E. SCHLUSSBEMERKUNGEN	291
Kritische Bibliographie	303
Bibliographischer Anhang	320
Amerikanische Romane zum Zweiten Weltkrieg	320
Amerikanische Romane zum Koreakrieg	331
Amerikanische Romane und "personal narratives" zum Vietnamkonflikt	332
Autoren- und Titelregister	340